



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Erich Kästner - Sachliche Romanze - Klassenarbeit mit
Lösung*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



**Titel:****Erich Kästner - Sachliche Romanze – Klassenarbeit mit Lösung****Bestellnummer:****18207****Kurzvorstellung:**

- Dieses Dokument präsentiert Aufgaben zu einem der berühmtesten Gedichte Kästners, in dem der Verlust der Liebe ganz sachlich-nüchtern, ja scheinbar emotionslos dargestellt wird.
- Geeignet ist die Aufgabenstellung frühestens ab Klasse 8, besonders in Klasse 9 und 10.

Inhaltsübersicht:

- Aufgaben
- Musterlösung

Kästner, Sachliche Romanze

Aufgaben

1. Formuliere zunächst in einem Satz das Thema des Gedichtes.
2. Gib jeder Strophe eine zum Inhalt passende Überschrift und begründe deine Entscheidung.
3. Inwiefern passt der Titel zum Text des Gedichtes?
4. Untersuche die äußere Form des Gedichtes (Strophenaufbau, Reim und Rhythmus). Wo gibt es Abweichungen vom Normalfall? Inwieweit passen sie zum Inhalt an der Stelle?
5. Stelle Überlegungen an, inwieweit und in welcher Richtung eine Fortsetzung des Gedichtes möglich wäre.

1. Formuliere zunächst in einem Satz das Thema des Gedichts.

Ein Mann und eine Frau stellen, als sie acht Jahre zusammen sind, fest, dass sie sich nicht mehr lieben, und können nichts dagegen unternehmen.

2. Gib jeder Strophe eine zum Inhalt passende Überschrift und begründe deine Entscheidung.

1. Strophe: Der Verlust.

In dieser Strophe wird die Ausgangssituation beschrieben: Nach acht Jahren geht eine Liebe zu Ende. Dieses an sich traurige Erlebnis wird verglichen mit dem Verlust eines Gegenstands („kam ihre Liebe plötzlich abhanden. Wie anderen Leuten ein Stock oder Hut.“) und auf diese Weise banalisiert.

2. Strophe: Die Gefühle und Reaktionen

Hier wird gesagt, dass beide traurig und ratlos sind, sich aber zunächst nichts anmerken lassen. Die Frau zeigt schließlich ihre Trauer, indem sie weint; der Mann geht nicht darauf ein.

3. Strophe: Die Außenwelt und die Gewohnheiten

Außerhalb des Raumes, in dem sich das Paar befindet, sieht man Schiffe und man hört jemanden Klavier spielen.

Der Mann erinnert an gemeinsame Gewohnheiten: Es ist Zeit, Kaffee zu trinken.

4. Strophe: Im Café: Sprachlosigkeit

Die letzte Strophe beschreibt den Aufenthalt der beiden in einem Café. Obwohl sie sich dort mehrere Stunden aufhalten, reden sie nicht miteinander; im letzten Satz gibt es dafür eine Begründung: Sie können das, was mit ihnen geschieht, „nicht fassen“ - und somit auch nicht in Worte „fassen“.

3. Inwiefern passt der Titel zum Text des Gedichtes?

Der Begriff der Romanze ist doppeldeutig: In der Literaturwissenschaft bezeichnet er eine Sonderform der Ballade, in der Umgangssprache ein „romantisches Liebesabenteuer“, das wir wohl heute „Beziehung“ nennen würden.

Der Titel des Gedichts „Sachliche Romanze“ birgt für sich genommen einen starken Kontrast: Eine Romanze - im Sinne von „Ballade“ - kann kein sachlicher Text sein (ein sachlicher Text wäre z.B. eine Gebrauchsanweisung oder eine Meldung in der Zeitung).



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Erich Kästner - Sachliche Romanze - Klassenarbeit mit
Lösung*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

